

Was Onboarding kostet, wenn man nichts tut

Diese Seite rechnet mit Ihren eigenen Werten statt mit fremden Durchschnitts, denn eine Zahl, die man selbst eingesetzt hat, glaubt man. Vier Werte genügen. Wer sie nicht kennt, hat damit bereits die erste Diagnose.

E EINSTELLUNGEN PRO JAHR**K** VOLLKOSTEN JE PERSON UND JAHR**W** WOCHEN BIS ZUR EIGENSTÄNDIGKEIT**F** ABGÄNGE IM ERSTEN JAHR

Vier Posten, zwei davon rechenbar

Zwei tragen eine Formel, zwei bewusst nicht, denn ihre Größe hängt vom einzelnen Unternehmen ab, und sie verschwinden dadurch nicht. Die Beträge gelten für ein Unternehmen mit 120 Beschäftigten: E = 12, K = 60.000 €, W = 20, F = jeder Zwölfte.

138.000 €

Unproduktive Einarbeitungszeit

Über die Einarbeitung hinweg leistet eine Person grob die Hälfte. Der steuerbarste Posten, denn jede Woche weniger wirkt bei jeder Einstellung.

$$E \times W/2 \times K/52$$

60.000 €

Frühfluktuation

Jeder Abgang im ersten Jahr kostet die Einarbeitung ein zweites Mal, dazu Vakanz und Neubesetzung. Konservativ mit einem Jahresgehalt gerechnet, Berater setzen ein bis drei an.

$$F \times E \times K$$

?

Gebundene Zeit der anderen

Führungskraft und Kollegen beantworten dieselben Fragen bei jeder Einstellung neu. Bleibt ohne Formel, doch jeder kennt ihn aus der eigenen Woche.

?

Abfließendes Wissen

Was beim Austritt geht, erarbeitet die Nachfolge neu. Fällt selbst dann an, wenn gar niemand eingestellt wird.

WAS DAS BEDEUTET

Allein der bezifferbare Teil liegt in der Größenordnung von drei Jahresgehältern, Jahr für Jahr, und in keiner Kostenstelle taucht er auf. Die beiden Fragezeichen bleiben dabei stehen und werden nicht geschätzt, denn eine geratene Zahl neben zwei gerechneten macht aus der Rechnung eine Behauptung.

Woher Sie die vier Werte bekommen

E · Einstellungen	Aus der Personalabteilung, für das letzte abgeschlossene Jahr
K · Vollkosten	Jahresgehalt der neu besetzten Stellen plus Nebenkosten. Ein Mittelwert genügt
W · Wochen	Fragen Sie die drei zuletzt Eingestellten und deren Führungskräfte getrennt. Weichen die Antworten ab, ist das schon ein Befund
F · Abgänge	Austritte im ersten Jahr, geteilt durch E. Die Probezeit zählt mit

VIER WOCHEN

Der eine Posten, den Sie wirklich steuern können

Frühfluktuation lässt sich beeinflussen, doch langsam. Die Zeit bis zur Eigenständigkeit dagegen hängt an der Struktur, und die ist entscheidbar. Was eine festgelegte Reihenfolge, ein benannter Verantwortlicher je Schritt und ein sichtbarer Stand ausmachen, steht unten als Szenario von vier Wochen.

rund 138.000 €

20 Wochen bis zur Eigenständigkeit. Der heutige Zustand im Beispiel, jedes Jahr aufs Neue.

rund 110.000 €

16 Wochen bis zur Eigenständigkeit. Rund 27.700 € weniger, und zwar allein bei diesem einen Posten.

Der Vergleich ist bewusst eng geführt: Er zählt weder die gebundene Zeit der Kollegen noch das Wissen, das beim nächsten Austritt geht, und unterstellt keine bessere Bindung. Gerechnet sind nur die Wochen, in denen ohnehin Gehalt fließt.

Zur Einordnung, nicht als eigene Rechnung: Branchenumfragen berichten **16,4 Prozent** Kündigungen in den ersten hundert Tagen (softgarden 2025, Anbieterumfrage). Wer die eigene Quote F nicht kennt, sollte nicht beruhigt annehmen, sie läge darunter.

Wer abrechenbare Zeit verkauft, rechnet zusätzlich

In Ingenieurbüros, IT-Dienstleistern und Beratungen ist Zeit das Produkt. Dort kommt zur ersparten Kostenwoche der Umsatz, der vier Wochen früher beginnt: **4 × abrechenbare Stunden je Woche × Stundensatz**, je Neubesetzung. Diese Zahl kennt Ihre Geschäftsführung im Kopf, wir setzen sie hier nicht ein.

Was auf der anderen Seite steht

Damit die Rechnung vollständig ist, gehört der Preis dazu, offen auf caltrix.de. Beahlt wird ein Level und die Zahl der Nutzer, Mindestabnahme 100; alle vier Produkte sind enthalten.

Aufbau	ab 3.600 €/Jahr zzgl. 1.800 € Setup · Die Struktur steht: Pfade mit Fristen, Prüfungen, Bilanzgespräch
Entwicklung	ab 4.800 €/Jahr zzgl. 3.500 € Setup · Der Weg danach: Kompetenz-Matrix, Entwicklungsplan, Karrierepfade, SSO
Compliance	ab 6.480 €/Jahr zzgl. 6.500 € Setup · Beweisfest: Pflichtunterweisungen, QM-Matrix, signierter Nachweis

Im Beispiel mit 120 Beschäftigten kostet das Level Entwicklung 5.660 € im Jahr samt Support (1 € je Nutzer und Jahr), dazu einmalig 3.500 € Setup. Das laufende Jahr ist gut ein Fünftel dessen, was dort vier Wochen kürzere Einarbeitung bei einem einzigen Posten einbringen. Die Frage ist deshalb selten der Preis, sondern ob jemand im Unternehmen das Thema besitzt.

Rechnen Sie mit Ihren eigenen vier Werten

Der Rechner steht offen im Netz, ohne Anmeldung und ohne E-Mail-Adresse. Sie tragen E, K, W und F ein und sehen die beiden bezifferbaren Posten für Ihr Unternehmen, dazu den Betrag, den vier Wochen weniger ausmachen.

caltrix.de/onboarding-selbstcheck · Auf derselben Seite liegt der Reifegrad-Selbstcheck mit zwölf Fragen.